



Jedes unserer drei Profile fördert die Entwicklung emotionaler, kreativer, psychomotorischer, sozialer und kognitiver Kompetenzen und leistet einen großen Beitrag zur allgemeinen Bildung.

Du entscheidest dich fest für ein Profil für die Klassen 5 und 6, danach wählst du neu. Du kannst dann dein Profil weiterbelegen oder auch wechseln.

Musikprofil

Für wen ist das Musikprofil interessant?

Für die Kinder, die sehr gerne singen und Spaß daran haben, im Chor gemeinsam Lieder zu auf die Bühne bringen. Es ist aber auch für die Kinder das Richtige, die schon ein Instrument beherrschen oder Instrumentalunterricht erhalten und die Lust darauf haben, den Chor instrumental zu begleiten. Für alle, die Lust auf fünf Stunden Musik in der Woche haben.

Was macht man in dem Musikprofil?

Du singst tolle Songs, übst das Chorsingen und nimmst an Aufführungen und Konzerten mit dem Chor und auch als Solist*in teil. Gemeinsam schult ihr eure Stimmen, eure Artikulation und euer Gehör. Wenn du schon ein Musikinstrument beherrschst, so kannst du den Chor auch mit deinem Instrument begleiten. Dafür werden dann extra Instrumentalstimmen entwickelt, die deinem Instrument und deinem Können entsprechen. Zudem kannst du verschiedene Orchester-Instrumente kennen lernen und so neue Musikinstrumente für dich entdecken.

Was ist das Ziel des Musikprofils?

Das erklärte Ziel ist es, das eigene musische Talent zu entdecken und zu entwickeln, musikalische Aktivität als wunderschönen Wert zu erfahren, an musikalischer Kultur teilzunehmen und Musik in der Gemeinschaft eines Chors bzw. Band zu (er-)leben.

Sportprofil

Für wen ist das Sportprofil interessant?

Für die Kinder, die sportbegeistert, bewegungsfreudig und leistungsbereit sind, für Kinder, die ihre sportlichen Talente weiterentwickeln wollen oder neue entdecken wollen, die sehr vielseitig an Sport interessiert sind. Für alle, die Spaß an fünf Stunden Sport in der Woche haben.

Was macht man in dem Sportprofil?

Du machst viel Sport in vielen verschiedenen Bereichen, besonderes Augenmerk legt das Sportprofil auf Mannschaftssportarten und hier besonders auf Fußball, Volleyball und Basketball. Aber auch die Leichtathletik und Fitness nehmen einen großen Platz in der Sportpraxis ein. Du trainierst deine Beweglichkeit und baust deine Kondition auf/aus. Du lernst etwas über Ernährung und Entspannungstechniken, die im leistungsorientierten Sport wichtig sind. Du nimmst an Wettbewerben sowie Turnieren teil und an vielen sportlichen Projekten.

Was ist das Ziel des Sportprofils?

Neben der Verbesserung und Förderung sportmotorischer Fähigkeiten leistet das Profil einen Beitrag zur kognitiven Entwicklung der Kinder und ihrer Haltungen: Viel Bewegung steigert die Konzentrationsfähigkeit und fördert Anstrengungs- und Durchhaltebereitschaft, Selbstdisziplin sowie Erfolgszuversicht und Selbstvertrauen. Fairplay, der Umgang mit Sieg und Niederlage und das Einordnen des eigenen Platzes in der Mannschaft stellen die Schwerpunkte der sportpädagogischen Arbeit dar.

Forscherprofil

Für wen ist das Forscherprofil interessant?

Für Kinder, die sich für naturwissenschaftliche Themen interessieren, neugierig sind und Freude daran haben, sich mit Fragestellungen, die sich aus Physik, Chemie sowie Biologie ergeben, experimentierend auseinanderzusetzen, für Kinder, die gerne tüfteln und einen großen Forscherdrang verspüren. Für alle, die Lust auf fünf Stunden NWT-Unterricht in der Woche haben.

Was macht man in dem Forscherprofil?

Du experimentierst und forschst gemeinsam mit anderen an Naturphänomenen, wie ein/e Naturwissenschaftler*in oder ein/e Ingenieur*in. Du nimmst am NATEX-Wettbewerb teil und kannst Versuche selbstständig planen, durchführen und die Ergebnisse mit Hilfe von Fotos und dem Computer protokollieren. Dann geht es darum, Folgerungen aus diesen Versuchen und Ergebnissen aufzuspüren.

Was ist das Ziel des Forscherprofils?

Durch die Projektarbeit bilden die Kinder wichtige Kompetenzen, wie die Team-, die Kommunikations- sowie die Problemlösefähigkeit, aus, während ihr vernetztes Denken, genaues Beobachten und das selbstständige Arbeiten gezielt gefördert werden.